

# PRESSESPIEGEL

19.07. - 25.07.2017 - KW 29. (Bergedorfer Zeitung)

Alle Artikel mit TSG-Beteiligung finden Sie hier: [www.tsg-bergedorf.de/pressespiegel](http://www.tsg-bergedorf.de/pressespiegel)

## Über Bergedorf ins Mutterland des Basketballs

**MARTIN SCHILLER** 35-Jähriger wird Cheftrainer bei den Salt Lake City Stars, einem NBA-Farmteam

Bergedorf (lia). Der dritte Platz bei der deutschen A-Jugend-Meisterschaft vor 17 Jahren ist immer noch der größte Erfolg der Basketballer der TSG Bergedorf. Kapitän des Teams damals: Martin Schiller. Der heute 35-Jährige stand allerdings nur selten in der Startformation. Mit Martin Duggen wurde ihm meist ein von Rist Wedel gekommener neuer Spiel-macher vorgezogen. Doch anstatt schlechte Stimmung zu verbreiten, machte sich Schiller sogar für den Einsatz seines Vornamensvetters stark – alles für den Erfolg der Mannschaft.

„Seine soziale Kompetenz ist einmalig“, blickt der TSG-Vorsitzende Boris Schmidt, der damals das Team trainierte, zurück. Auch dank dieser

Eigenschaft hat es Schiller nun selbst als Trainer bis ins Mutterland des Basketballs geschafft. Zur neuen Saison übernimmt der ehemalige Bergedorfer in den USA den Cheftrainerposten bei den Salt Lake City Stars, dem Farmteam des NBA-Klubs Utah Jazz. „Farmteam“ nennen die US-Amerikaner ihre Ausbildungsvereine, vergleichbar zu 2. Mannschaften im Fußball.

Schiller, geboren in Wien und Sohn eines Österreicher und einer Engländerin, wuchs den Großteil seiner Jugend in Aumühle auf und durchlief bei den TSG-Basketballern alle Nachwuchsteams. „Das war ein wichtiger Bestandteil meiner Jugend“, sagt er. Noch heute besteht enger Kontakt zu alten TSG-Kollegen.

In der A-Jugend war Schiller aber klar: Zum Profisportler reicht es nicht. Doch auf Basketball wollte der Abiturient nicht verzichten. Und so absolvierte er ein Studium an der Deutschen Sporthochschule Köln und sammelte Erfahrungen als Co-Trainer bei den RheinStars Köln und den Düsseldorf Magics. Nach dem Diplom ging Schiller nach Österreich zum WBC Wels. „Ich habe ihm davon abgeraten, da ich den Wechsel als Rückschritt empfand“, erinnert sich Schmidt. Doch Schiller ging seinen Weg – mit Erfolg.

Es folgten Stationen als Assistententrainer bei den Bundesligisten Artland Dragons und Ludwigsburg sowie der deutschen Nationalmannschaft. Nun also der erste Posten als

Hauptverantwortlicher. Schillers Hauptaufgabe wird sein, Talente an höhere Aufgaben – sprich die NBA – heranzuführen.

Der Weg zu diesem Job war allerdings ein weiter. Die Amerikaner entdeckten ihn durch seine Tätigkeit bei der

Nationalmannschaft, doch noch musste er sich gegen zwei Dutzend Konkurrenten durchsetzen. „Nach einem Telefoninterview wurde ich eingeladen und durfte drei Tage zur Probe coachen“, berichtet Schiller, der, bevor es im September in die USA geht, mit der Nationalmannschaft zur EM nach Israel reist.

Und später sieht man Schiller irgendwann auch in der NBA an der Seitenlinie: „Keine Ahnung, ob das der große Traum ist. Ich will nicht in die Zukunft blicken. Ich freue mich, endlich Headcoach zu sein“, sagt Schiller bescheiden und ergänzt: „Ich hatte das Glück, mit vielen netten, professionellen Leuten zu arbeiten.“ Da ist sie wieder, die soziale Ader.



Martin Schiller im Dress des Nationalteams. Foto: DBB

LEICHTATHLETIK

## Doppelsieg der TSG über 800 Meter

Bergedorf (dsc). Einen Doppelsieg für die Leichtathleten der TSG Bergedorf gab es bei den gemeinsamen Jugend-Landesmeisterschaften von Hamburg und Schleswig-Holstein in Büdelsdorf. In der Altersklasse U20 gewann Michelle Janus über 800 Meter in 2:20,77 Minuten vor ihrer Vereinskameradin Mirja Thal (2:22,47 min.).

Weitere Siege gab es für Michelle Klobe (W14, TSG Bergedorf) über 80-Meter-Hürden und im Weitsprung sowie für Hochspringer Benet Vinken (LG Reinbek-Ohe, U20, 1,91 Meter) und seinen Teamkameraden Tim Rummelhagen (M15) über 80-Meter-Hürden.



In den Vereinigten Volkssport, hierzulande noch mit Entwicklungspotenzial: Ab kommender Woche können Jugendliche auf dem Sportplatz 2000 Baseball trainieren.

Foto: TSG

## Baseballcamp in Neuallermöhe

Billwerder  
Billdeich 607  
21033 Hamburg  
7254950  
[www.tsg-bergedorf.de](http://www.tsg-bergedorf.de)

Zum Auftakt der Sommerferien wird der Sportplatz 2000 in Neuallermöhe in ein Baseball-Trainingslager verwandelt. Vierzehn Coaches aus den USA kommen nach Bergedorf, um den Kindern und Jugendlichen von 8 bis 19 Jahren die hierzulande relativ unbe-

kannte Sportart im Spiel und mit viel Spaß beizubringen.

Trainiert wird jeden Tag von Montag, 24. Juli, bis Freitag, 28. Juli. Am Sonnabend, 29. Juli, werden alle Teilnehmer das in der Woche gelernte Baseballkönnen in einem Turnier ausprobieren. Zum Abschluss gibt es ein großes Texas-Fest, bei dem alle Teilnehmer mit Freunden und Familien bei Gegrilltem und Live-Musik feiern können.

Kinder von 8 bis 12 Jahren trainieren am Vormittag von 9

bis 12.30 Uhr, Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren sind am Nachmittag von 13.30 bis 17 Uhr beim Training. Das Equipment wird vor Ort gestellt, jeder Teilnehmer wird mit einem Baseballcap und MLB-T-Shirt ausgestattet. Also: Bälle werfen, fangen, schlagen und viel Spaß!

Die Anmeldung für das Camp erfolgt über den Hamburger Ferienpass oder direkt auf der Homepage [www.baseballcamp-neuallermoehe.de](http://www.baseballcamp-neuallermoehe.de). Be there!

